[Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Freidenker [1956-2007]**

Band (Jahr): **48 (1965)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Literaturstelle empfiehlt:

Gerhard Wichler: Charles Darwin, Der Forscher und der Mensch, 240 Seiten, 22 Abbildungen . . . . . Fr. 18.—

Ernst Kocherhans: «Kosmisches Leben», 100 Seiten mit 8 Tafeln . . . . . Fr. 8.50

Aus der Bewegung

Die Freigeistige Vereinigung der Schweiz tagte in Aarau

Unter dem Vorsitz ihres Zentralpräsidenten Marcel Bollinger fand am letzten Samstagabend im Hotel «Glockenhof», in Aarau, eine vorbereitende Präsidentenkonferenz statt, der dann am Sonntagvormittag die eigentliche Delegiertenversammlung folgte. Die gut vorbereiteten Geschäfte fanden fast durchwegs einhellige Genehmigung. Besonderes Interesse wurde dem Jahresbericht des Präsidenten Bollinger zuteil. Eine sehr rege Diskussion, die dem Verlesen des Berichtes folgte, bewies, wie ernsthaft man sich in den Kreisen der Freidenker mit den geistigen Problemen der Gegenwart befasst. Viel Interessantes und Wissenswertes wurde von der Warte der freigeistigen Weltanschauung aus meist trefflich formuliert und überzeugend vorgebracht. Die Berichte der einzelnen Ortsgruppen vermittelten ein Bild aus der zum Teil sehr regen Tätigkeit und zeigten auf, wie mit verschiedenen kleinern und grössern Vorträgen und andern Veranstaltungen für den freien Gedanken geworben wurde. Auch die übrigen Geschäfte, so u. a. die Abnahme des Berichtes des Geschäftsführers, liessen erkennen, dass ein fortschrittlicher Geist in der FVS herrscht.

Schwerpunkt der Nachmittagssitzung war das Referat von W. Gyssling, Journalist, Zürich, über das Thema «Blick in das Jahr 2000». Aufgrund gegenwärtiger Zeitbetrachtungen, der Mentalität der Massen zu den geistigen Akzenten der jüngsten Vergangenheit und der Gegenwart, lassen sich einige Schlüsse für die Zukunft ziehen. Ohne in Prophetie machen zu wollen, darf als feststehend betrachtet werden, dass dann allerhand anders aussehen wird. Die Wissenschaft und die Technik schreiten unaufhaltsam vorwärts, werden vieles verändern und werden bestimmt auch dazu beitragen, dass sich im Denken der Menschen eine ebenso fortschreitende Wandlung vollzieht. Ob dann die sogenannte Lehre, dass ein höheres Wesen alles lenke, nicht doch noch mehr als heute abgelehnt wird? Die Eroberung des Weltalls — es sieht heute ganz so aus, dass sie im weitem Masse möglich werde! — wird bestimmt diese Erkenntnis weitgehend fördern, nimmt doch heute schon aufgrund des Standes der Wissenschaft, der Forschung und der Technik das freie Denken mehr Platz in den Köpfen der zivilisierten Menschheit ein.

Eine wiederum sehr rege und mit tiefschürfenden Voten bereicherte Diskussion, in der — trotzdem sehr viele Ansichten vertreten wurden — nie wesentlich vom Thema abgewichen wurde, schloss nach einer beachtenswerten Replik des Referenten die flott verlaufene Delegiertenversammlung ab. Zweifellos werden viele Gedanken, die da geäussert wurden später in den Ortsgruppenversammlungen ihren Niederschlag finden und zu einer erspriesslichen Arbeit Anlass geben. Sch.

Ortsgruppe Aarau

Donnerstag, den 8. April 1965, 20 Uhr, im Restaurant «National», in Aarau:

Diskussionsabend

über das *Gesetz über die Förderung des beruflichen Nachwuchses und des kulturellen Lebens.* In einem einleitenden Referat werden die uns Freidenker besonders interessierenden Artikel behandelt werden.

Adresse der Ortsgruppe: 5001 Aarau, Postfach 436.

Ortsgruppe Basel

Voranzeige

Samstag, den 15. Mai 1965, 20 Uhr, spricht bei uns als Gast Gesinnungsfreund *Cäsar Erich Ullrich*, Wiesbaden, über

«Irrtum und Aberglauben im Lebenskreis des modernen Menschen»,

im Restaurant «Safranzunft», Basel, Gerbergasse 11, 1. Stock. Der Vortrag ist öffentlich. Eintritt frei. Unkostenbeitrag.

Adresse des Präsidenten: Fritz Belleville, 4000 Basel, Morgartenring 127.

Ortsgruppe Bern

Mittwoch, den 31. März 1965, 20 Uhr, im Restaurant «Victoriahall», Tramhalt KV, *Farbbildervortrag* von Herrn *Johann Haslebacher*, über

«Unser Planet Erde».

Wir erwarten, dass sich unsere Mitglieder zahlreich mit Bekannten einfinden.

Adresse der Ortsgruppe: 3001 Bern, Postfach 1464.

Ortsgruppe Olten

Freitag, den 23. April 1965, 20 Uhr, im Restaurant «Aarhof», 1. Stock, spricht Gesinnungsfreund H. Zschokke über:

«Der Aargauer Seminardirektor Augustin Keller als Kulturkämpfer».

In Anbetracht der bereits aufgerollten Jesuitenfrage ist dieses historische Thema nicht ohne Aktualität.

Wir erwarten alle Mitglieder. Gäste willkommen.

Adresse der Ortsgruppe: 4600 Olten, Postfach 296.

Ortsgruppe Zürich

Freitag, den 2. April 1965, 20 Uhr, im Sitzungssaal des Hauses «Zum Korn», Birmensdorferstrasse 67, 5. Stock: Lichtbildervortrag von *Carl Stemmler-Morath*, Basel, über das Thema:

«Tiere und Menschen in Südmarokko».

Sonntag, den 11. April 1965, 14.30 Uhr, im Kramhofsaal, Füsslistr. 4, Zürich 1 (im Hause Musik Hug):

Jugendfeier

mit erstklassigen künstlerischen Darbietungen,

als Abschluss des von der Ortsgruppe Zürich durchgeführten ethischen Unterrichts.

Freitag, den 23. April 1965, 20 Uhr, im Sitzungszimmer des Hauses «Zum Korn», Birmensdorferstrasse 67, 2. Stock:

Diskussionsabend.

Adresse des Präsidenten: Walter Gyßling, 8032 Zürich, Hofackerstr. 22. Familiendienst, Beratungen und Abdankungen: Telephon (051) 26 23 90 oder 54 47 15.

Freigeistige Vereinigung der Schweiz

Ehrenpräsident: Ernst Brauchlin, Konkordiastr. 5, 8032 Zürich. Präsident: Marcel Bollinger, Neugrüthalde, 8222 Beringen. Geschäfts- und Literaturstelle: Fritz Moser, Langgrütstr. 37, 8047 Zürich, Telephon (051) 54 47 15.

Verantwortliche Schriftleitung: Redaktionskommission der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz. Einsendungen für den Textteil sind zu richten an Postf. 436, 5001 Aarau. Redaktionsschluß für den Textteil jeweilen am 15. des Monats. Unverlangte Manuskripte, die keine Verwendung finden, werden nur zurückgesandt, wenn das Rückporto beiliegt. — Der Abdruck eines Beitrages bedeutet nicht in jedem Falle die volle Zustimmung der Schriftleitung. — Nachdruck unter Quellenangabe und Einsendung von Belegexemplaren gestattet.

Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 5.—; halbjährlich Fr. 3.—. Deutschland: jährlich DM 5.—; halbjährlich DM 3.—. Uebriges Ausland: jährlich Fr. 5.—; halbjährlich Fr. 3.— zuzüglich Porto. Verkaufspreis der Einzelnummer Fr. —.50 bzw. DM —.50. Für Mitglieder der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz ist das Abonnement obligatorisch. Bestellungen, Adreßänderungen und Zahlungen sind zu richten an die Geschäftsstelle der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz, Langgrütstraße 37, 8047 Zürich. Postcheckkonto Zürich 80 - 48 853.

Verlag: Freigeistige Vereinigung der Schweiz. Druck und Spedition: Druckereigenossenschaft Aarau, Weihermattstraße 94, Tel. (064) 22 25 60.